

Arbeitsblatt zum Thema "Down-Syndrom"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Das Down-Syndrom, sprich Daun-Sünndroh, ist eine Störung der _____ eines Menschen. Die Chromosomen sind eine Art Bausteine. Auf ihnen stehen _____, wie ein Körper entsteht. Sie befinden sich im Zellkern jeder _____. Jedes Chromosom ist dort normalerweise zweimal vorhanden. Beim _____ ist das 21. Chromosom nicht zweimal, sondern dreimal da. Daher hat diese Störung auch den Namen „_____ 21“. Der Name Down-Syndrom kommt von einem britischen Arzt und _____, der diese Störung vor etwa 150 Jahren als erster beschrieben hat. Früher sprach man auch von _____: Die Augen sehen angeblich ein wenig wie die von Menschen aus der Mongolei aus, einem Land in _____. Diesen Begriff verwendet man heute jedoch nicht mehr: Viele finden ihn beleidigend.

Wie bekommt man Trisomie 21?

Die _____ im Körper teilen sich immer wieder, damit alte Zellen ersetzt werden können oder der _____ wachsen kann. Aus bestimmten Zellen kann sich ein Kind entwickeln. Die _____ geschieht bei der Zellteilung, in einigen Spermien des Mannes oder in der _____ der Frau. Bei den Frauen kommt das öfter vor, je älter sie bei der _____ sind. Das Kind kommt also schon mit dem Down-Syndrom zur Welt. Man kann es also nicht erst später im _____ bekommen: Man hat es von Anfang an.

Das Down-Syndrom ist also keine _____. Sonst hätte ein Kind eher ein Down-Syndrom, wenn der Vater oder die _____ es auch schon gehabt hätten. Es ist eine _____ oder eben eine Störung, die schon beginnt, bevor das _____ gezeugt wird.

Mensch Zelle Informationen Asien Mutter Down-Syndrom Leben
Mongolismus Zellen Erbkrankheit Apotheker Trisomie Eizelle Kind
Schwangerschaft Chromosomen Störung Veränderung